

Das Interesse am Eisenkugelwerfen nach langen Jahren erstmalig wieder rückläufig

-KV Esens: 122 Sportlerinnen und Sportler kämpfen bei den Einzelmeisterschaften am 03. Juni in Neuschoo um die Finalplätze -

Neuschoo/HC. Die Meldungen mit der Eisenkugel (28 Unzen) konnte gegenüber dem Vorjahr nicht gehalten werden. In den Meldebögen registrierte Kreisboßelobmann Alfred Helmers 122 Teilnehmer. Das bedeutet einen Rückgang von 29 Startplätzen. Der Kampf um die begehrten Finalplätze beginnt am 03. Juni ab 09:00 Uhr auf dem Rockersweg vom KBV „Moorkant“ Neuschoo mit den Akteuren der Männer I, wo sich 51 (Minus 10) Werfer in den Listen einschrieben ließen.

Mense Tolksdorf aus Neuschoo wird in Männer I die Eisenkugeldisziplin einläuten. Sein Vereinskamerad Alexander Hinrichs wird um 10:59 Uhr das Rennen in der männlichen Jugend A, wo 22 Werfer um das Weiterkommen kämpfen, einläuten. Die weibliche Jugend mit 22 Werferinnen beginnt ihre Disziplin um 12:30 Uhr mit Denise Janssen (Utarp-Schweindorf), ehe Daniela Eden aus Stedesdorf die Frauen I Riege um 13:26 Uhr anwirft und 29 Athletinnen auf ihre Finalteilnahme hoffen. Bei den Frauen ist ein Rückgang von 17 Meldungen zu verzeichnen.

Zehn Medaillengewinner des Vorjahres sind hier im Vorrennen vertreten die wiederum ins Finale kommen möchten. Doch die Konkurrenz ist groß und die Nachwuchswerfer stehen bereit zur Gegenwehr. Zudem ist auf dem schmalen Geläuf Sicherheit gefragt. Auf dem engen Terrain sind leicht schlechte Würfe zu produzieren und Finalträume können daher schnell platzen.

Die jeweils neun Besten (Männer und Frauen) bzw. sechs Besten (weibl. und männl. Jugend) sind für das zweite Werfen (Finale) am 08. Juni startberechtigt. In Männer I tummeln sich gleich fünf Medaillengewinner von 2011. Erstmals tauchen die Jugendlichen Simon Rabenstein (Eversmeer) und Ingo Claassen (Bensersiel) hier im Männerbereich ein, die im Vorjahr Platz drei und eins in der Jugend holten. Mit Hauke Gerdes aus Willmsfeld als Titelverteidiger sowie Heiko Fleßner (Utarp-Schweindorf/Rang 2) und der Stedesdorfer Manuell Ubben (Platz 3) sind auch hier wieder Medaillenhoffnungen am Start. Aber auch die Namen wie z. B. Robert Djuren (Westeraccum), Enno Tjarks (Mamburg) oder der Benersieler Hennig Schiffer haben Edelmetallwert. Gleich in der ersten Paarung kann der Vorjahreszweite Jabbo Gerdes aus Willmsfeld die Messlatte hoch legen. Sein Paarkollege Hauke Antons, Altharlingersiel, wird sich hier aber mitziehen lassen und ebenfalls obere Regionen ansteuern. In der weibl. Jugend sind Charline Gau aus Utgast und Jessica Reents aus Blomberg wieder auf Medaillenfahrt. Ilka Agena (Altharlingersiel) strebt nach Rang vier nun das Siebertreppchen an. Doch die Vorrunde muss erst überstanden werden, da viele Talente hier am Start sind. Titelverteidigerin Simone Davids aus Westeraccum sowie die Vorjahresdritte Sonja Bents (Utarp-Schweindorf) wetteifern ebenfalls darum den Vorlauf zu überstehen. Die Zielvorgabe könnte schon in der ersten Paarung gelegt werden, denn mit Daniela Eden (Stedesdorf), die Lokalmatadorin Marion Bents sowie die von Nenndorf kommende Mareike Eggers haben schon mehrfach bewiesen, dass man mit dem Eisenstück umgehen kann. Aber auch die Neuwesteraccumerin Gesa Bollmann wird sich ins Zeug legen und wird das Finale anvisieren.

Die auf dem Zeitplan angegebenen Zeiten sind einzuhalten. Pünktliches Erscheinen ist selbstverständlich. Es muss ein sachkundiger Schreiber gestellt werden (kein Jugendlicher). Bei den Erwachsenen darf dieses nicht der Bahnanweiser übernehmen.